



SCHWARZWÄLDER WASSERPFAD
WASSERWEGE • LEBENSSPUREN
ERLEBNIS AM WASSER

Moos-Farn-Vegetation durch hohe Boden- und Luftfeuchte

Moose und Farne - wer denkt da nicht an schattige, feuchte Wälder mit grünen Moosteppichen und dicht wachsenden Farnen ?

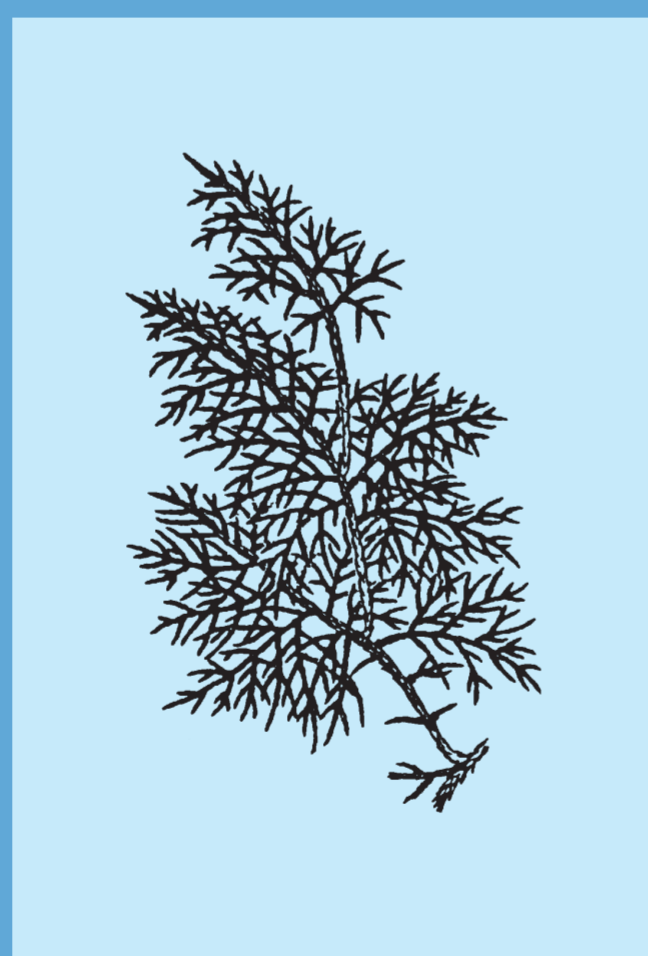
Gerade in schattigen, feuchten Wäldern gedeihen Moose viel prächtiger als an anderen Stellen. Sie brauchen nicht so viel Licht und können daher auch an Stellen wachsen, wo es den meisten Blütenpflanzen schon zu dunkel ist. Moose und Farne brauchen viel Wasser und Feuchtigkeit in ihrer Umgebung. Die Stengel der kleinen Moospflanzen können das Wasser kaum leiten. Farne haben schon bessere Wasserleitungen, aber nur bei den Blütenpflanzen sind diese richtig gut.

Die Moose sind wichtig als Wasserspeicher in der Natur. Wie ein Schwamm saugen die dichten Moosteppiche bei Regen große Wassermengen auf. Das Wasser wird später nur langsam an die Umgebung abgegeben. Auf diese Weise fließen Niederschläge langsamer ab, die Gefahr von Bodenabwaschung (Erosion) und Überschwemmung wird geringer.

Darüberhinaus wird die Wasserversorgung für alle Pflanzen im Wald ausgeglichener, Dürre wird weitgehend vermieden. Wer sich auf einen auf den ersten Blick als Sitz- oder Liegeplatz noch so einladend aussehenden Moosteppich setzt, bemerkt meist bald, wie feucht dieser sein kann.



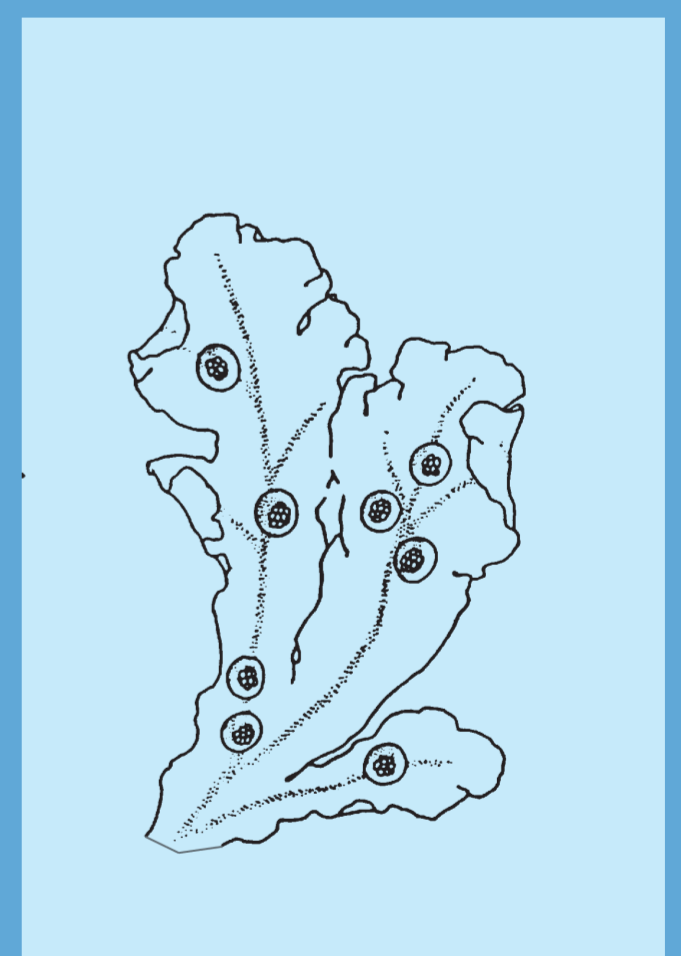
**Torfmoos
(Sphagnum)**



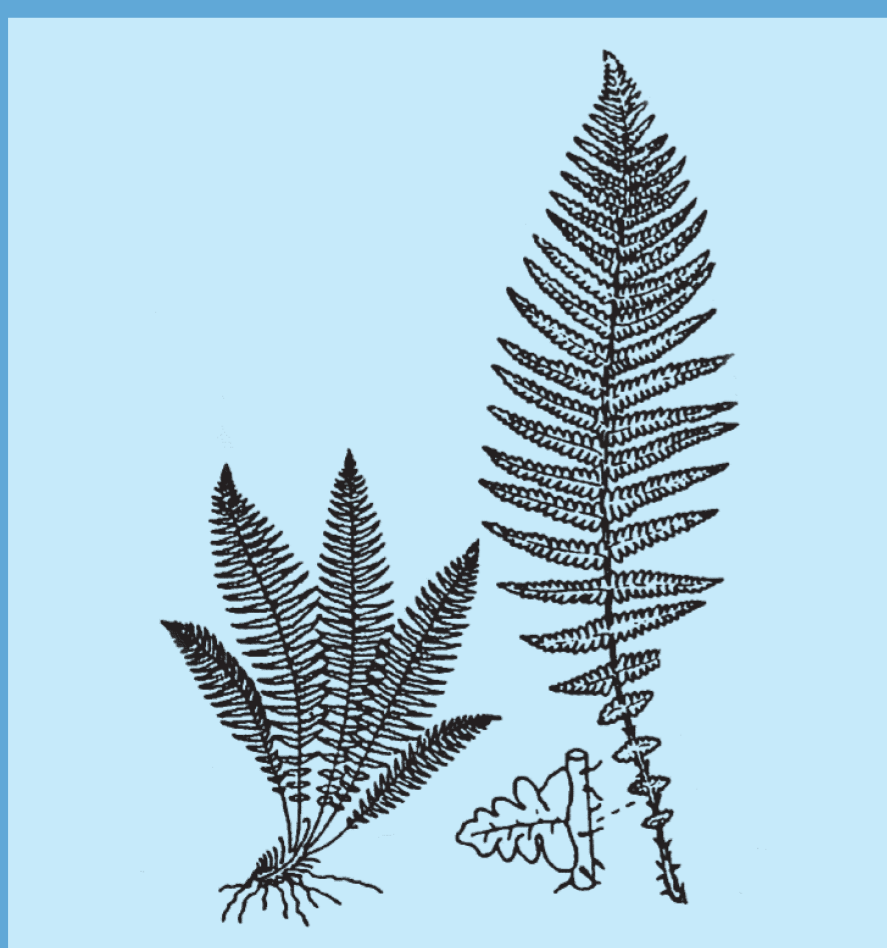
Etagenmoos



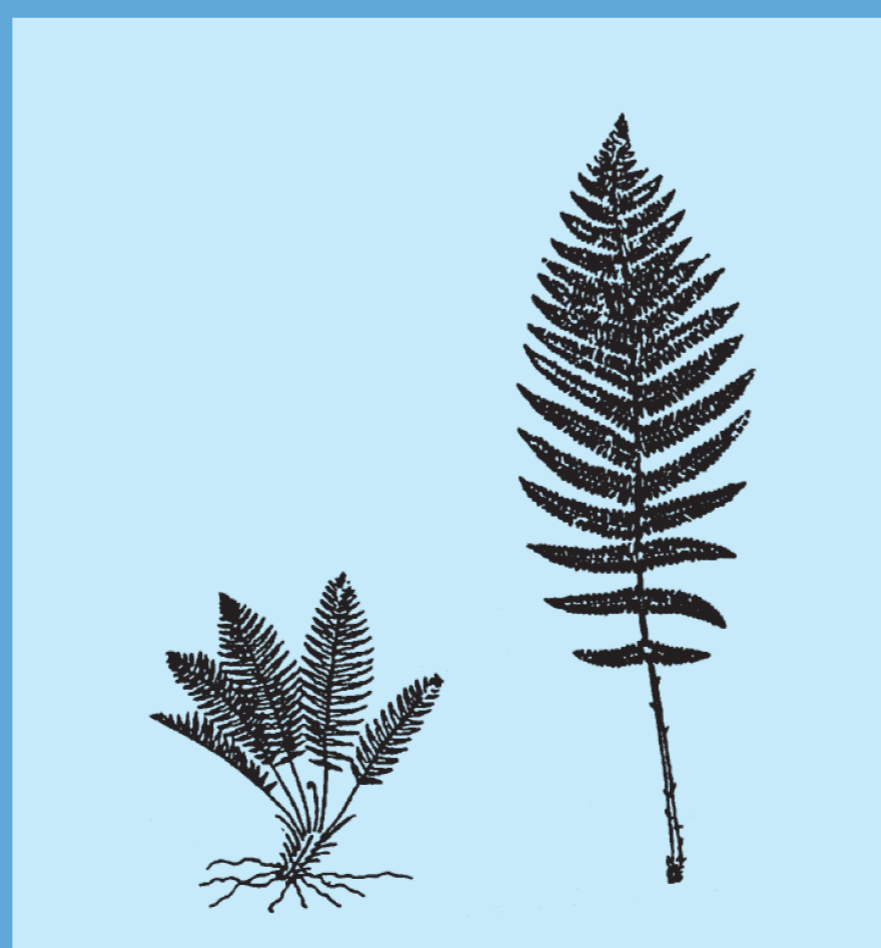
Welliges Sternmoos



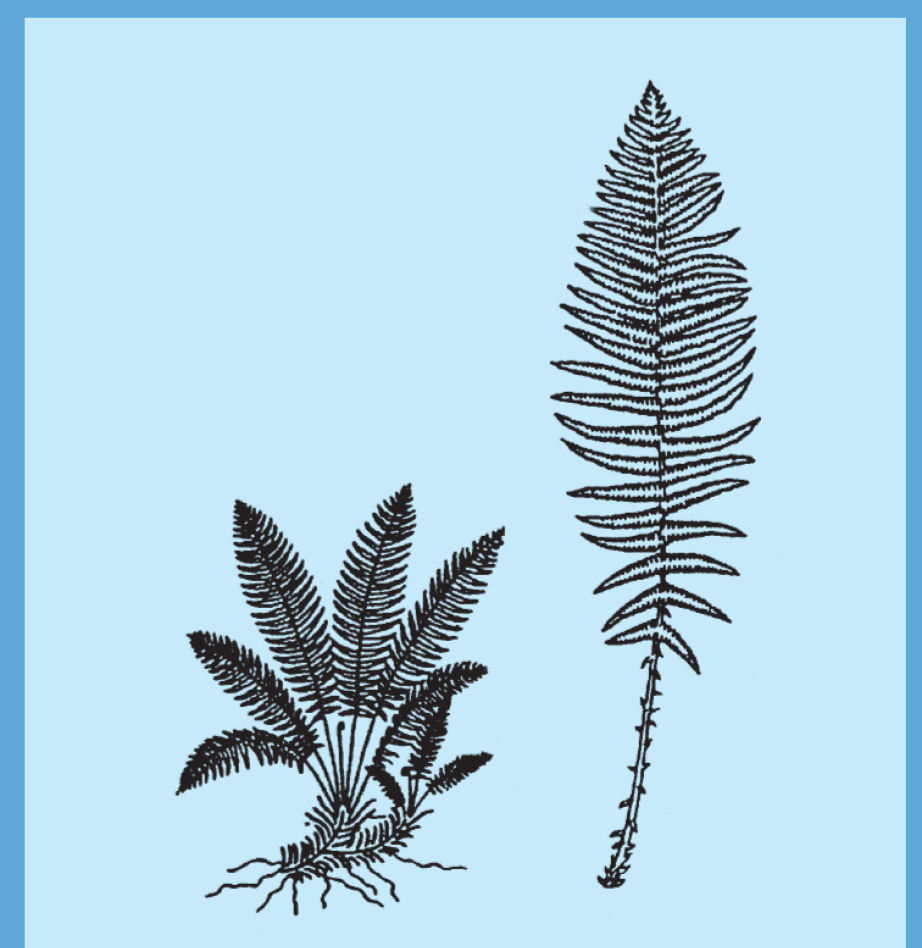
Brunnenlebermoos



Berg-Lappenfarn



Gemeiner Frauenfarn



Gemeiner Wurmfarne